

Arbeitslosigkeit im Lehramt

Beitrag von „Xarlet“ vom 13. Oktober 2022 19:05

Also ich hatte keine Bestnoten und überlaufene Fächer (Deutsch und Spanisch) und bin über Umwege an meine Planstelle gekommen.

Für das Referendariat habe ich mein Heimatbundesland verlassen (Saarland), da ich dort Jahre auf einen Refplatz hätte warten müssen. Ich bin dann nach NRW (keine Wartezeit).

Nach dem Ref habe ich Vertretungsstellen an unterschiedlichen Schulformen angenommen.

Nachdem ich meines Mannes wegen nach Köln gezogen bin war ich 6 Monate tatsächlich arbeitslos. Dann habe ich diesen "Deal" angenommen mit 2 Jahre an die Grundschule und dann Versetzung und A13.

Ich wurde an ein Berufskolleg versetzt und bin damit nun verbeamtet und mit der Schulform glücklich.

Manchmal dauert es eben, aber wenn man flexibel und offen ist dann klappt es früher oder später.